



Schwarzspecht

Managementplanung

Die Planung ist in diesem Gebiet abgeschlossen. Der fertige Plan ist einsehbar bei dem Landesamt für Umwelt Brandenburg.

www.lfu.brandenburg.de



Natura 2000

Das Europäische Schutzgebietsnetz

Das europaweite Schutzgebietsnetz ist weltweit einmalig und dient dem Erhalt unserer heimischen Natur- und Kulturlandschaft. Es umfasst auch Gebiete in Ihrer Region.

Die Zusammensetzung des Natura 2000-Netzes

• Fauna-Flora-Habitat (FFH)-Gebiete

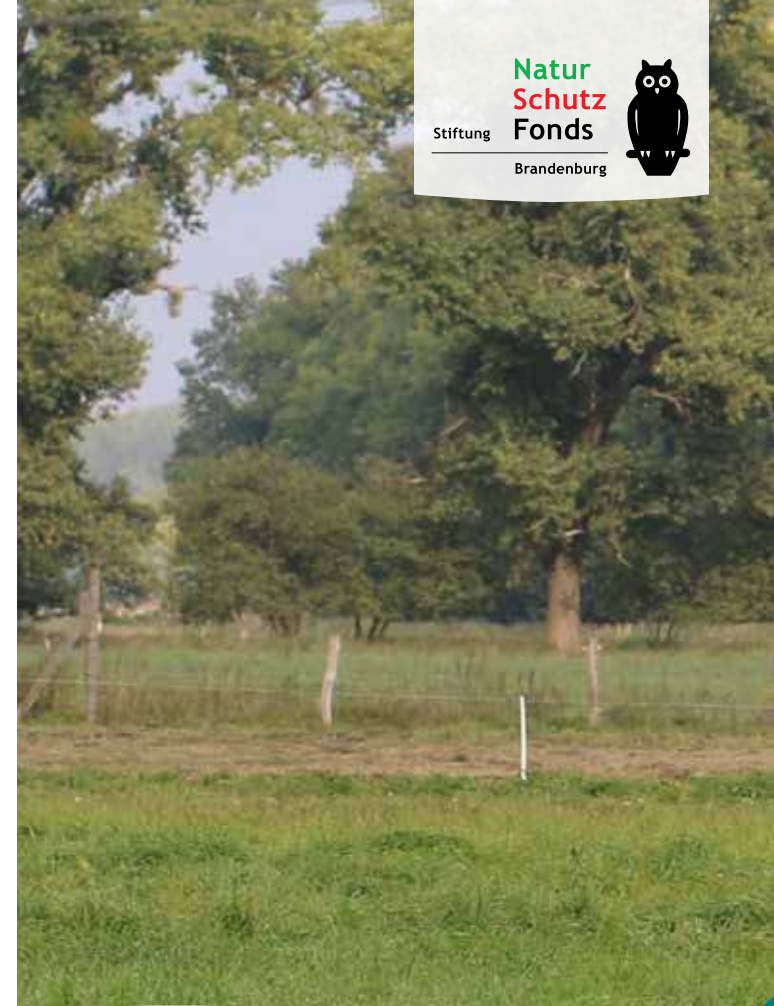
Sie dienen dem Schutz und Erhalt von 231 Lebensraumtypen (LRT) und mehr als 1000 wildlebenden Tier- und Pflanzenarten in Europa.

• Vogelschutzgebiete

Sie dienen dem Schutz von über 200 europäischen Vogelarten.

Managementpläne

Die Managementplanung bietet die Chance, die zum Erhalt des Gebietes notwendigen Schutz- und Bewirtschaftungsmaßnahmen in Zusammenarbeit mit lokalen Akteuren zu entwickeln.



NATURA 2000
in Brandenburg

Natura 2000-Gebiet Liebenberger Bruch

Managementplanung

NaturSchutzFonds Brandenburg -Stiftung öffentlichen Rechts-

Heinrich-Mann-Allee 18/19
14473 Potsdam

Tel.: (0331) 971 64 872

Fax: (0331) 971 64 770

presse@naturschutzfonds.de

www.facebook.de/naturschutzfonds

www.naturschutzfonds.de

www.natura2000-brandenburg.de

Text & Redaktion:

Natura 2000-Managementplanung,
Katinka Münch, André Freiwald

Fotos: (1) K. Münch (2) Schwarzspecht: Ornitolog82 - Fotolia (3) Kuckucks-Lichtnelke: S. Kasparz, (4) Storch: C Schneider (5) Karte: S. Kasparz



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Landwirtschaftsfonds
für die Entwicklung des
ländlichen Raums





Weißstorch und Kuckucks-Lichtnelke



Geobasisdaten: LGB © GeoBasis-DE/LGB, Stand der Daten: 2015, LVE 02/09.
Die digitale Karte finden Sie unter:
www.natura2000-brandenburg.de/projektgebiete

Gebietsbeschreibung

Nahe dem Dorf Liebenberg befindet sich das FFH-Gebiet Liebenberger Bruch.

Vor fast dreihundert Jahren begann man mit der Urbarmachung der Region. Dabei ging der vormals weitläufige Bruchwald der Gegend verloren. Die Reste dieses naturnahen Waldes werden heute in dem FFH-Gebiet geschützt.

Zusammen mit den angrenzenden Feuchtwiesen stellt das Waldgebiet Lebensraum für eine Vielzahl an Tier- und Pflanzenarten. Verschiedenen Vogelarten dient das Waldgebiet als Bruthabitat und die angrenzenden Feuchtwiesen zur Nahrungssuche.

Hier wachsen zudem feuchteliebende Arten des Offenlandes, wie Kuckucks-Lichtnelke, Wiesen-Alant und Sumpf-Storchschnabel.

Arten und Lebensräume

Lebensraumtypen (LRT) (geschützt nach Anhang I der FFH-Richtlinie)

- » Stieleichen-Hainbuchenwälder (LRT 9160)
- » Alte bodensaure Eichenwälder (LRT 9190)
- » Auenwälder (LRT 91E0)

Vogelarten (geschützt nach Anhang I der Vogelschutzrichtlinie)

- » Kranich, Weißstorch, Schwarz- und Rotmilan, Schwarz- und Mittelspecht

Charakteristische Arten

- » Pflanzen: Sumpf-Schafgarbe, Schwanenblume, Sumpf-Dotterblume, Sumpf-Storchschnabel, Wiesen-Alant, Kuckucks-Lichtnelke, Einbeere, Sumpf-Sternmiere,
- » Säugetiere: Fledermäuse
- » Insekten: Sumpfschrecke

Die wichtigsten Informationen

FFH-Gebiet EU-Nr.: DE 3045_302

Größe: 239,15 ha

Landkreis: Oberhavel

Managementplanung: Laufzeit bis 2020. Gefördert durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des Ländlichen Raumes (ELER).
Verwaltungsbehörde ELER: www.eler.brandenburg.de
Kofinanziert aus Mitteln des Landes Brandenburg.

Infos: www.mlul.brandenburg.de/info/natura2000

Projektseite: www.natura2000-brandenburg.de